

# Kondensatablass WA/PWEA

**FESTO**



# Kondensatablass WA

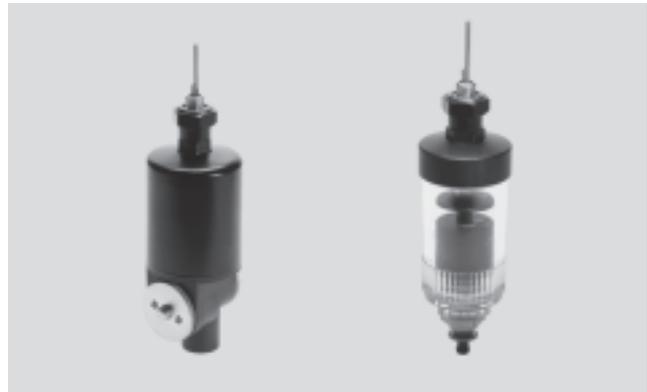
Datenblatt

FESTO

Funktion



-  - Temperaturbereich  
0 ... +60 °C
-  - Eingangsdruck  
0 ... 16 bar



-  - Hinweis

Der automatische Kondensatablass Typ WA-2 benötigt zum Schließen einen Durchfluss von 125 l/min, dieser stellt sich bei ca. 1,5 bar ein.

Zum Anbau an Wartungsgeräte und Druckluftnetze/-systeme. In der Druckluft vorhandenes Kondenswasser wird in geeigneten Filtern abgeschieden. Das angesammelte Kondensat muss von Zeit zu Zeit entleert werden, andernfalls wird es mitgerissen und kann Störungen in den nachgeschalteten Elementen verursachen. Die gezeigten Geräte führen die notwendige Kondensat-Entleerung automatisch durch.

Sie enthalten einen Schwimmer, welcher bei Erreichen einer bestimmten Kondensathöhe ein Sitzventil öffnet. Dadurch wird das entstehende Kondensat entleert. Mit einer zusätzlich eingebauten Handbetätigung kann die Kondensatentleerung auch manuell durchgeführt werden.

- Automatisches Entleeren nach Erreichen des max. Füllstandes
- Automatisches Entleeren nach Abschalten des Betriebsdruckes  $p < 0,5$  bar
- Manuelle Betätigung während des Betriebs möglich

Allgemeine Technische Daten		
Typ	WA-1-B	WA-2
Pneumatischer Anschluss	M9	M9
Anschluss Kondensatablass	G $\frac{1}{4}$	PK-4
Konstruktiver Aufbau	externes, mechanisch betätigtes, vollautomatisches Kondensatablassventil	
Betriebsmedium	Wasser	
Befestigungsart	Leitungseinbau	
Einbaulage	senkrecht, $\pm 10^\circ$	senkrecht, $\pm 5^\circ$
Betriebsdruck [bar]	4 ... 16	0 ... 14
Ventil-Funktion	2/2-Ventil, monostabil geschlossen	2/2-Ventil, monostabil offen
Handhilfsbetätigung	rückstellend	

Umweltbedingungen		
Typ	WA-1-B	WA-2
Umgebungstemperatur [°C]	0 ... +60	0 ... +50
Mediumtemperatur [°C]	0 ... +60	0 ... +50
Korrosionsbeständigkeit KBK <sup>1)</sup>	2	

1) Korrosionsbeständigkeitsklasse 2 nach Festo Norm 940 070  
Bauteile mit mäßiger Korrosionsbeanspruchung. Außenliegende sichtbare Teile mit vorrangig dekorativer Anforderung an die Oberfläche, die im direkten Kontakt zur umgebenden industriellen Atmosphäre bzw. Medien, wie Kühl- und Schmierstoffe stehen.

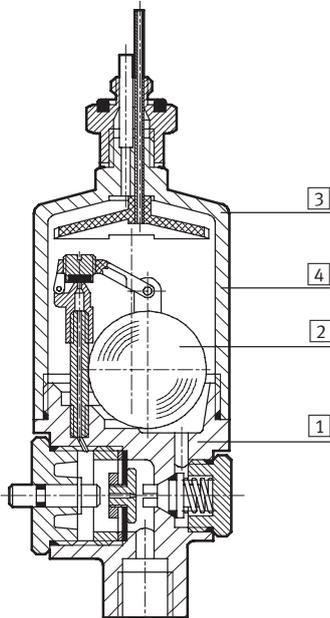
Gewichte [g]		
	WA-1-B	WA-2
Kondensatablass	210	92

# Kondensatablass WA

Datenblatt

## Werkstoffe

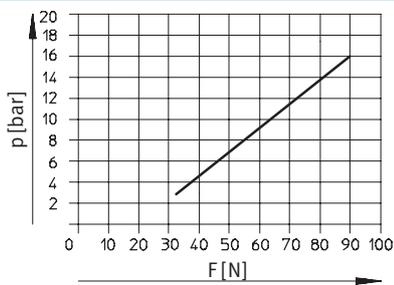
Funktionschnitt



Kondensatablass	WA-1-B	WA-2
1 Gehäuse	Messing	Messing
2 Schwimmer	Polypropylen	Polyacetal
3 Haube	Polyamid	Alu-Knetlegierung
4 Schale	–	Polycarbonat
– Dichtungen	Nitrilkautschuk	Nitrilkautschuk

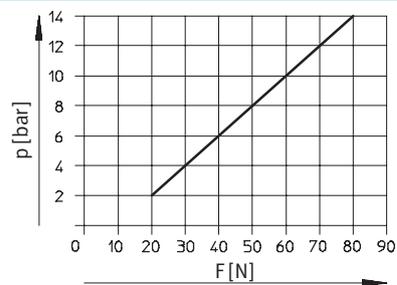
## Betätigungskraft F für manuelle Betätigung in Abhängigkeit vom Eingangsdruck p

WA-1-B



Primärdruck p<sub>1</sub> = 7 bar

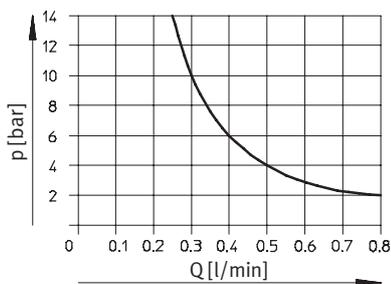
WA-2



Primärdruck p<sub>1</sub> = 7 bar

## Max. möglicher Kondensatdurchfluss Q in Abhängigkeit vom Eingangsdruck p

WA-2



Primärdruck p<sub>1</sub> = 7 bar

# Kondensatablass WA

Datenblatt

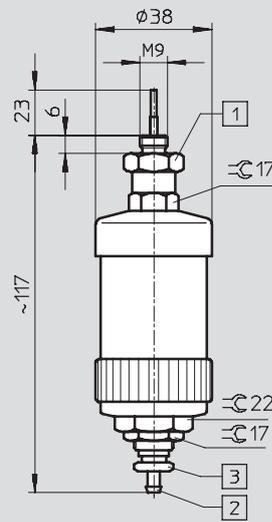
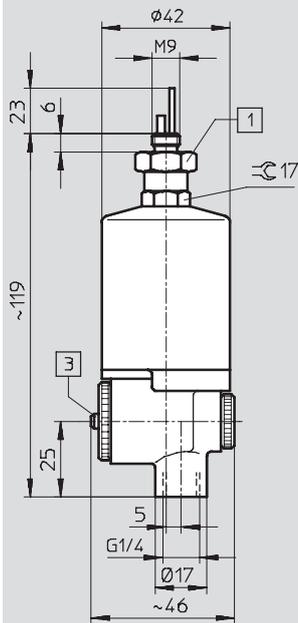
FESTO

## Abmessungen

Download CAD-Daten → [www.festo.com](http://www.festo.com)

WA-1-B

WA-2



1 Adapter SW17

2 Stecknippel für Kunststoffschlauch Typ PCN-4

3 Handhilfsbetätigung

## Bestellangaben

Teile-Nr. Typ

158 497 WA-1-B

152 810 WA-2

# Kondensatablass PWEA

Datenblatt

FESTO

Funktion



- - Temperaturbereich  
+1 ... +60 °C

- - Betriebsdruck  
0,8 ... 16,0 bar



Kondensat gelangt durch die Anschlussbohrung im Boden der Filterschale in das angebaute Kondensatablassventil und wird dort in einem Behälter gesammelt. Wenn der maximale Füllstand erreicht ist, erkennt dies ein kapazitiver Sensor. Das Kondensat entweicht durch das sich öffnende

Membranventil über die Auslaufleitung nach außen. Nach einer vorgegebenen Schaltzeit schließt das Membranventil wieder. Es verbleibt eine Restmenge Kondensat im Behälter, so dass keine Druckluft in die Abluftleitung entweichen kann.

- Vollautomatischer Kondensatablass mit unabhängiger elektrischer Steuerung
- Vorhandene Schnittstelle zur Kommunikation mit übergeordneter Steuerungseinrichtung
- Betriebssicher durch berührungslosen kapazitiven Sensor

- Einsetzbar zu Wartungsgeräten oder einfach in Rohrleitungsnetze
- Bedienung über Folientaster oder elektrische Schnittstelle
- Betriebsbereitschaft und Schaltzustand werden über LEDs und elektrische Schnittstelle angezeigt

Allgemeine Technische Daten		PWEA-AP-3D	PWEA-AC-6A	PWEA-AC-7A	PWEA-AC-3D
Pneumatischer Anschluss		G $\frac{1}{2}$			
Anschluss Kondensatablass		PK-8			
Konstruktiver Aufbau		elektrisch extern gesteuertes, vollautomatisches Kondensatablassventil			
Betriebsmedium		Druckluft			
Befestigungsart		Leitungseinbau			
Einbaulage		senkrecht $\pm 5^\circ$			
Betriebsdruck	[bar]	0,8 ... 16,0			
Ventil-Funktion		3/2-Magnetventil, monostabil geschlossen			
Handhilfsbetätigung		rückstellend			
<b>Elektrisch</b>					
Nennbetriebsspannung	[V DC]	24	–	–	24
	[V AC]	–	110	230	–
Elektrischer Anschluss		M12x1 Stecker, 5-polig	Kabelverschraubung Pg9		
Nennleistung Kondensatablass	[W]	2			
Alarmausgang		kontaktbehaftet			
Schutzart (IEC 60529)		IP65			
Schutzklasse		III	II	II	III

Umweltbedingungen		
Umgebungstemperatur	[°C]	+1 ... +60
Mediumstemperatur	[°C]	+1 ... +60
Korrosionsbeständigkeit	KBK <sup>1)</sup>	2

1) Korrosionsbeständigkeitsklasse 2 nach Festo Norm 940 070  
Bauteile mit mäßiger Korrosionsbeanspruchung. Außenliegende sichtbare Teile mit vorrangig dekorativer Anforderung an die Oberfläche, die im direkten Kontakt zur umgebenden industriellen Atmosphäre bzw. Medien, wie Kühl- und Schmierstoffe stehen.

# Kondensatablass PWEA

Datenblatt

**FESTO**

Werkstoffe	
Gehäuse	Kunststoff
Kondensatbehälter	Aluminium-Knetlegierung
Dichtungen	Nitrilkautschuk, Fluorkautschuk
Werkstoffhinweis	Kupfer-, PTFE- und silikonfrei

Gewichte [g]	
PWEA	700

## Abmessungen Download CAD-Daten → [www.festo.com](http://www.festo.com)

PWEA-AP-3D

PWEA-AC-6A  
PWEA-AC-7A  
PWEA-AC-3D

- 1 M12x1 Stecker, 5-polig für SIM-M12-5GD-...
- 2 Verschlusschraube
- 3 Kabelverschraubung Pg9
- 4 Anschluss 360° schwenkbar für Kunststoffschlauch PUN-H-12x2-...
- 5 Folientastatur mit LED Anzeige

Bestellangaben	
Teile-Nr.	Typ
538 678	PWEA-AP-3D
538 679	PWEA-AC-6A
538 680	PWEA-AC-7A
538 681	PWEA-AC-3D